

# Dorffasnacht 2016



## Jury - Bericht

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## JURY – BERICHT 2016

### *Usgfahreni Gleis uf dr Baslerstroos -z'rugg zur Postkutsche, das wär grandios!*

- tadellos** wie die Organisatoren das Fasnachtsfeuer mit einigen Ster Holz aufgeschichtet haben.
- tadellos** war der Aufmarsch der zahlreichen Zuschauer, die sich bei Kaffee, Tee oder Bier mit Wurst, die aufspielende Gugge bei warmen Feuer genossen.
- tadellos** wie Max Werdenberg die diesjährige Plakette vorgestellt hat.
- tadellos** war es nicht, dass die Künstlerin beim Prolog nicht anwesend war. Wir von der Jury finden, dass die Künstlerin an so einer Präsentation dabei sein muss!
- tadellos** wie die Pompier Waggis aus Binningen das schöne Schwellheim mit den Fasnachtspuppen schmückten.
- tadellos** bei trockenem aber kaltem Wetter, punkt 5 Uhr der Morgenstreich auf dem verdunkelten Dorfplatz begann. Es herrschte eine gewaltige Morgenstreichstimmung mit zahlreichen Zuschauern.
- tadellos** wie die Vorreiter trotz schlechtem Wetter um 14.00 Uhr den Umzug eröffneten.
- tadellos** war der Aufmarsch der vielen prächtigen Sujetwagen, die die Zuschauer begeisterten und zwei Dorfrunden absolvierten.
- tadellos** liefen 76 Gruppierungen zweimal bei der Jury vorbei.
- tadellos** wie nach dem Umzug die Wagencliquen ihre prächtigen Sujetwagen im Dorf aufstellten und somit für eine tolle Fasnachts - Stimmung sorgten.
- tadellos** wie die kleinen am Chinderumzug bei schönem Wetter den zahlreichen Zuschauer ein buntes Treiben um den Dorfplatz boten.
- tadellos** der Bericht im AWB über Vrenis Rosetten - Herstellung

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

**tadellos** wie wiederum um 14.00 Uhr der Trauerzug angeführt durch den Pilger Schaggi Richtung Dorfplatz zog, um die Frau Fasnacht zu beerdigen.

**tadellos** die tolle Stimmung in der Turnhalle am Cherusball mit diversen Masken mit grandiosen Sujets.

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

**MOTTO: USGFAHRENI GLEIS UF DR BASLERSTROSS  
Z'RUGG ZUR POSCHKUTSCHE, DAS WÄR GRANDIOS!**

## **DR PLAQUETTEPROLOG:**

Das isch s' Fasnachtsmotto vo däm Johr  
Ae Zuestand z'Allschwil, - s'isch leider woahr!  
Und will d'BVB droht, - hört me verzelle  
Si welle dr Trambetrieb nächstens ystelle  
Gän mir als Antwort: "Nundefahne, -  
Die alti Poschkutsche muess wieder aane"!!  
Starte dien mir in jedem Fall  
Vor em Kultur und Kunschtämpel, "Mühlstall"  
Denn fahre mir in einer Rueh  
Mit däre Kutsche Richtig Dorfplatz zue.  
Bevor denn s Poschthorn s'erschmol schallt  
Gits bim "Lättli Peter" dr erschi Halt.  
Und zwische däm syne Schüüremuure  
Lade mir uf kaputigi Garniture!  
Grad vis a vis bim s'Josefs Migger  
Gits ä Sagg voll Haber, - für unseri Bigger.  
Am Dorfplatz dien mir links yschwängge  
Und dört am Brunnetrog s'Rossgschpann tränke  
Vor em Landhus zeigt d'Uhr au scho Nüni  
s'isch Zyt, - mir nähme am Stammtisch s'Znüni  
Ae halbe "Rote" mit Schwatemage  
Das cha me um die Stund vertrage.  
Bim Milchhüsli, - halte mir scho wieder a  
Bim Aime Bloch, - das isch dä Maa  
Wo trotz sym vorgeruggte Alter  
d'Funktion usüebt als Poschtverwalter!  
Ae Sack voll Brief stoht scho parat  
au Chrutschepf und ä Zeine mit Chopfsalat  
Packet und Päckli, - ä Fass voll Moscht  
Das wird ufglade uf die Poschkutsche-Poscht.  
Denn gots ganz gmietlich, - in einer Rueh  
Richtig "Neu- Allschwil", - em Lindeplatz zue!  
d'Poscht Allschwil I die losst uns chalt  
Dört mache mir äxtra kei Zwüschehalt

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Bim Gmeinizentrum frogt mi ä Digge:  
"Guscht los, - bisch immer no an dä BVB-Gleis fligge?"  
Dä seit spontan: "Jo, s'isch leider wohr  
Mir repariere no mindestens vier ganzi Johr!"  
Wo d'Baslerstross ä Rank macht, - bi dr Ziegeley  
Höre mir vo witem scho ä riese Gschrey  
Ae Elsässer–Waggis isch mit sim Chare  
In "d'Tante – Schuggi" yne gfahre!  
Bi dr Theresiachilche föhn d'Glogge afo klinge  
Mir halte a, - dien andächtig ä "Hallejulia" singe  
Dr Lindeplatz chunnt langsam in Sicht  
Dä sell jo umbaut wärde, - lutet ä Planigsbricht.  
Wäge dr "Parkrum–Bewirtschaftig" das muess me gseh  
Het dä Platz in sinere hütige Form kei Zuekunft meh  
Meh Autiparkplätz fordere d'Planer ungeniert  
Drum wird dr ganz Lindeplatz nächstens zuebetoniert!  
Witer vorne s'Zick-Zack, - das isch dr Bescht  
Ladet grad y zum Oktoberfescht!  
Mir fahre verby, - das isch nit unser Ding  
Jetzt sin mir am Ziel, - "Tramdepot Morgartenring"  
s'ganzi Fuhrwärk dien mir wände  
Und somit d'Poschkutsche-Fahrt beände!  
Dorum, - die usgfahrene Tramschiene sin uns schissegal  
Mir fahre wieder mit dr Poschkutsche wie anno dazuemal!

D'WVC-Chruutstorze 2016

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## ZUGSAUFSTELLUNG 2016

Aufst. Clique	Cliquenart
1 Vorrytter	Vorrytter
2 JG Alti Stainlemer	Jungi Garden
3 Robi-Runzle1	Waggiswagen
4 Robi-Runzle 2	Buebezigli
5 Hose-Glungi-	Waggis Buebezigli
6 D Laväris	Waggiswagen
7 Mühlibach Stenzer	Guggen
8 Schwellemer - Pönggis	Gruppen
9 Gässlichlyffer	Pfyffer, Tambouren
10 Lindenplatzwaggis	Sujetwagen
11 Spaarhäfeli	Sujetwagen
12 Cosanostra-	Binggis Waggiswagen
13 Cosanostra-	Rugger Guggen
14 Dorfrunzlä Vortrab	Gruppen
15 Dorfrunzlä	Sujetwagen
16 Pfänderli	Buebezigli
17 Rhygwäggi	JG Jungi Garden
18 Die Privilegierte Schwellemer	Sujetwagen
19 Fliegedätscher	Guggen
20 Jugendland	Waggiswagen
21 D Schwellemer Leue	Gruppen
22 Mäss-Schränzer Basel	Guggen
23 Rue du Boeuf-Rueche	Sujetwagen
24 Spezi (B) âlische	Guggen
25 AnAbinggis Schwellheim	Wagenclique
26 Basler Rolli JG	Jungi Garden
27 Schwellemer Holzhacker	Sujetwagen
28 Schärbe Clique	Sujetwagen
29 Guggemusig Fasadenschränzer	Guggen
30 Gränzwaggis Vortraab	Buebezigli
31 Gränzwaggis Stamm	Sujetwagen
32 Gränzwaggis Jungi Garde	Waggiswagen
33 J.B.-Clique Santihans JG	Jungi Garden
34 68er Chepf	Sujetwagen
35 Guggemuusig Kilts Basel	Guggen
36 Schwellemer Strizzi	Sujetwagen
37 Rätschbäse-Waggis	Sujetwagen
38 Basler Leue	Guggen
39 äschäma	Wagenclique
40 WVC Schpiil	Pfyffer, Tambouren
41 WVC	Sujetwagen
42 Stenzer Gugge	Guggen

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

43	Dahli-Schnägge	Sujetwagen
	<b>Aufst. Clique</b>	<b>Cliquenart</b>
44	Guggemuusig Baggemugge	Guggen
45	Dorflüüs	Sujetwagen
46	Die wilde Röppli	Sujetwagen
47	Chruutagger-Clique	Sujetwagen
48	Suurchrutstampfer	Waggiswagen
49	Guggemuusig Akademiker	Guggen
50	Borerhof Gnulleri	Waggiswagen
51	Zwai Plus Pfyffer,	Tambouren
52	Die grangge Schweschtere	Sujetwagen
53	Guggemuusik Chaote	Guggen
54	Im Brüel Waggis	Sujetwagen
55	Lindebaum-Pirate	Buebezigli
56	Pompier Waggis	Waggiswagen
57	Schrumpfkepf Basel	Gruppen
58	Die Aagfrässene Basel JG	Jungi Garden
59	Cüpli-Müsli	Sujetwagen
60	Barbarossa-Binggis	Guggen
61	Central Clique	Sujetwagen
62	Ryy-Pfäördli Pfyffer,	Tambouren
63	Cleff-Waggis	Waggiswagen
64	Die Namälose	Sujetwagen
65	Dorfplatzfäger	Sujetwagen
66	Grossschtadtchnulleri	Guggen
67	Almswilre Waggis	Gruppen
68	Wolfschlucht Deppe Basel	Sujetwagen
69	Basler Gwäggi Binggis	Buebezigli
70	Gugge Combonische	Guggen
71	Quer und Chrüz Waggis	Sujetwagen
72	Wydegumsle	Sujetwagen
73	Nuscheli Waggis Rynach	Wagenclique
74	Bächli Binggis	Waggiswagen
75	Nochwuchs Waggis Birsegg	Waggiswagen

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## MORGESTREICH 2016

Der 67. Morgenstreich konnte bei trockenem Wetter abgehalten werden.

Pünktlich um 05.00 h erloschen die Lichter rund um den Dorfplatz. Mit Trommel und Piccolo Klängen wurde der Morgenstreich eröffnet. Erfreulich viele kleine und grosse Fasnächtler marschierten gemeinsam mehrere Runden um den Dorfplatz. Prächtig präsentierten die Cliquen und Gruppen auch in diesem Jahr ihre wunderschönen Laternen, welche mit den lokalen Sujets versehen waren.

Ganz erfreulich, dass mehr Zuschauer den Weg auf den Dorfplatz gefunden hatten, als in den vergangenen Jahren.

Im Jägerstübli bei Mehlsuppe und Chäschüechli, fand der Morgenstreich einen gelungenen Abschluss.



# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## RUND UM DEN UMZUG 2016

Für einmal war Petrus an der 67. Allschwiler Dorffasnacht vom 7. Februar, sehr schlechter Laune. Dicke Wolken und Dauerregen war seine Antwort. Die Stimmung unter den Aktiven und Passiven Fasnächtler war ein wenig betrübt, doch die Vorfreude auf den Umzug überwog. Auf sämtlichen Händys wurden zig Male die aktuellen Wetterprognosen aufgerufen. Doch viele waren überzeugt, dass eine Besserung in Sicht war. Beim Start um 14.00 Uhr regnete es noch, aber siehe da, kurz vor 15.00 Uhr besann sich unser Wettergott und hatte Erbarmen. Die Belohnung dafür, war ein unglaublich abwechslungsreicher und vielfältiger Umzug. Selten wurden so viel unterschiedliche Sujet geboten, wie zum Beispiel:

- „ S' Tropeinstitut
- „ Rien ne va plus “
- „Schwellheim wird g'impft“
- „ Uff em Gleis nur ummestoo und wienes Schnäggli go“
- „Kampf ums Hanf“
- „Vom Hienerstall in's gmachtä Näscht“
- „Metzgerei zur Gmeindsverwaltig“
- „Wer Wind säät“
- „Viel Rauch um nüt“
- „Piraterie in Allschwil“
- „Andi national-Au in sine beschte Joore hätt dr Andi dr Lauf in Nationalrot verlore“
- „E Krone für Allschwil“
- „Schwellemer schlych Drämli“
- „Vom Wind verweiht“
- „Plan B- isch doch Wurst....“
- „Freiheit für Didi“
- „Schwellheim im Uni-Fieber“
- „E Allschwiler Dorffesch <<Ganz in wyss>>?“
- „Stewi – out in the water“
- „Das s' Drämli schnäller wär, wüschd sich unsere BV-Bäär“
- „Dr Hoch Bsuech Nüssli/Kaiser - Schneider/Amann

Die Vorryter eröffnen den Umzug.

D'Laväris

Werden bequem chauffiert auf ihrem kreativ bemalten Wägeli.

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

- Hoseglunggi Waggis  
Treten für einmal selber in die Pedale. Zwei in schwarz gekleidete Herren, verteilen Rübli und Dääfeli.
- Schwellemer Pönggis  
Sie machen sich Sorgen um die desolaten Tramgleise in Allschwil. Mit der schönen Laterne samt BV-Bär, sind sie als bunte Waggis inklusive Leuchtwesten unterwegs. Auf dem Requisit scheint die Verkehrssituation zu stimmen, obwohl es im Schneckentempo vorwärts geht. Ein farbenfroher Waggiszug mit vielen Herzblutfasnächtler und einem tollen Wagenzeedel bereichern unseren Umzug.
- D'Gässlichlyffer  
Mit gewohnt schönen Klängen und Ihrer typischen Latärne schreiten sie vorbei. Auf Ihrem Zeedel ist von vielen Winden die Rede, vom Sturm bis lauer Brise. So wie in jeder Gemeinde werden positive und negative Ereignisse erwähnt. Doch zu guter Letzt stimmt die Fasnachtszeit alle glücklich und „d Wält isch in Ordni“.
- Lindeplatz Waggis  
Jubilieren mit einer riesigen 3 stöckigen Torte. Sie feiern ihr 10 jähriges Bestehen. Nebst fixen weissen Kerzen befanden sich auch lebende Kerzen, auf Ihrem mit Blumen geschmückten Jubiwagen.
- Robi Runzle 1+2  
„s'Fasnachts – Fieber  
steggt allem Aschiin a  
alli Kinder uf em Robi a.“  
Die Fasnachtseuphorie ist gross, viele Kinder mit interessanten, lustigen, vielfältigen Larven und Kostümen geniessen diesen Umzug.
- Spaarhäfeli  
„Freiheit für Didi“  
ein wahrhaftiges Insidersujet. Die Rede ist von einem Allschwiler Unikum, der auf seinem Veloanhänger, Hanf transportierte und direkt in eine Polizeikontrolle fuhr. Die mitgeführte Laterne zeigt Didi im Gefängnis. Mehrere Didi-Fäns als Hippis und kiffende Waggis im typisch karierten Flanellhemd, auf der Suche nach Unterschriften.

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

- Dorfrunzlä  
Eifrig wird geforscht und geprobt bis die Köpfe rauchen! Chemiker und Doktoren in Ihrem fahrenden „Tropeninstitut“ auf der Suche nach neuen Impfstoffen und potentiellen Patienten.  
„Um alles in diä richtigä Wäg chöme z'litä  
Die mir Laborantä uns hüt scho vorbereitä!  
Mir hän unser Labor grad drby  
Und deggä d'Allschwiler mit Impfigä y!  
Es git do so viel Süchenä wo mir mien bekämpfe  
drum diän mir Euch mit Impfstoff ydämpfe!“
- Bächli Binggis  
Ein schöner Riegelhaus Wagen als Trainersatz -  
Eine lustige Idee. Für weitere Fahrgäste hätte es im  
Wageninneren bestimmt noch Platz.
- Pfänderli:  
Sujet: Zwei Altersheim-Geissen mit Sack und Pack  
auf dem Weg in eine neue Residenz.
- Privilegierte Schwellemer  
5 Jahre auf der Route unterwegs! Auf Ihrem  
Zeedel, werden die letzten Jahre noch einmal in  
Erinnerung gerufen. Sujets, Sorgen und Positives  
wird verarbeitet. In diesem Jahr, suchen sie eine  
Person, welche die Gemeinde Kasse auffüllt. Die  
oder der Auserwählte würde von den Fasnächtlern  
mit einer goldenen Krone geehrt.
- D'Schwellemer Leue  
Mir griesse jetzt usem Baselbiet. Ob die Beiden nur  
im Oberbaselbiet mit Ihrem Velo unterwegs sind?
- Einzelmaske  
Erstbeschäftigt Winteregg, der mühsame Weg zum  
Landhuus.
- Rue du Boeuf-Rueche  
Vier munter gackernde Hühner plus ein Küken, die  
unermüdlich behilflich sind, ihrem Bauer Stefan  
eine nette Frau zu finden. Viele „Buurä-Reglä“ mit  
gut gemeinten Tip's geben Sie auf Ihrem Zeedel  
weiter. Im fahrenden „Hühnerstall“ ist wirklich viel  
los, nebst Präsente verteilen, dürfen auch die Eier  
nicht vergessen werden.  
„Suächt sich dr Buur e „Oberhenne“

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

miän alli Fraue schnäller rennä!“

Jugendland

100 Jahre Jugendland ein grosses Prachtsjubiläum!  
Auch die Torte darf nicht fehlen. Viele Kinder  
geniessen das bunte Fasnachtstreiben.

AnAbinggis

Wo sind die Nachwuchsfasnächtler?

Aeschema

Dr Hoch Bsuech Nüssli-Kaiser / Schneider-Amann  
Grosszügig sind sie ja, aber zu sagen haben die  
beiden Politiker nicht sehr viel! Intrigieren ist ein  
Fremdwort!

Central Clique

In orangen Regenmäntel fahren Sie in Ihrem  
Waldfesthüttenwagen. Die Details, wie Regen-  
schirme auf dem Stewi, lassen vermuten um  
welches lokale Sujet es sich handelt. „out oft he  
green“ wurde kurz unbenannt in „out oft the water“.

Schwellmer Holzacker

Zum 5-jährigen Jubiläum sind sie im BVB  
Führerhaus unterwegs, das zum Teil auch schon  
aus den Gleisen fällt und ziemlich instabil wirkt.  
Trotzdem lassen sich die Trämmeler ihre gute Laune  
nicht verderben.

„Drumm sin mir denn alli froh,  
wenn d'Drämmli nüm schlyche und blibe stoh.“

Schärbe Cliqcue

Eine riesige Schnecke inclusive grünem  
Schnecken-Haus ist gemächlich aber stets  
unterwegs. Die an-wesenden Schnecken sind alles  
andere als langsam. Eifrig bringen sie grüne Röppli  
und Süssigkeiten unter die Zuschauer.

„Dass d'BVB mal püggkligg wär  
das wünschte sich Alli ungefäär  
e fromme Wunsch, doch's wär's Bescht  
denn d'Hoffnig stirbt jo z'letscht.“

Gränzwaggis Vortrag

Drei fröhliche Kühe auf dem Weg zum Schlachthof?

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Gränzwaggis Stamm

Der Sparboom der Gemeinde beschäftigt die grimmigen, blutrünstigen Metzger. Sie sind ganz und gar nicht einverstanden, dass immer die Angestellten darunter leiden müssen. In diesem Sinne wurde auch die "Metzgerei" gestaltet: Totenschädel, abgenagte Knochen und überall wies Blut auf die Schlacht hin.

„Die Freisinnig Dilldappe Partei  
würd gärn d'Usgobe halbiere  
wie das goht dien si  
an Ihre Hirni usprobiere  
Trotz so viel Gruseligkeit ein toller Zug“.

Gränzwaggis Jungi Garde

Die kleinen Nachwuchsmetzger versammelten sich lieber in der Gemeindemetzgerei, als in dem für sie vorgesehenem Spaarsäuli Gehege.

68er – Chepf

Aktive Tennisspieler und andere Sportler im Andi National Dress sind auf Stimmenfang, damit Andy endlich einen Sitz im Nationalrat bekommt.

„Im Dorf isch är bekannt wie keine  
das längt doch sicher könnt me meine  
dr. Andy aber will zue de richtig Grosse  
drum gsehsch 2015 sis Lächle uf alle Strosse“.

Schwellemer Strizzi

Vorlaute Waggis intrigieren in ihrem tollen detailreichen Bauwagen. Vielleicht beginnen sie bald die Bauarbeiten an den defekten Tramgleisen.

Rätschbäse Waggis

Thematisieren den stürmischen Markt, der abgesagt wurde. Die hässigen Marktfrauen sind sehr sauer, weil sie auf ihrer Ware hocken bleiben und ihre Artikel ranzig oder schimmelig werden. Lustiges Sujet!

„Am Märntag isch ä Wunder gscheh,  
vo dene gits keini meh:  
De Sturm chunnt nit, es blost kei Luft,  
die ganzi Panik isch verpufft“.

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

WVC-Schiil

Mit gekonnten Pfeifer- und Trommel Klängen schreitet das WVC Spiil voran. Sie tragen schmunzelnde Affenlarven und schöne weisse Kostüme. Sie berichten von Schlafdorf Allschwil und sind der Meinung, dass endlich wieder einmal ein Dorffest stattfinden sollte.

„Nach zäh Joor muss wider e Dorffescht aanel!  
Dringend! An D Segg und aafoo plane!“  
Der gelungene Zug, brachte auch die Zuschauer zum Schmunzeln“.

WVC

Soll Allschwil eine UNI bekommen?  
Viel Aktuelles was rund um Allschwil passierte, thematisieren sie. Eine riesige weisse Laborratte zieht das gigantische Labor. Mehrere Einsteins und Frankensteins mit identischen Larven, sind fleissig am forschen und entdecken. Wie jedes Jahr eine Augenweide. Mit vielen tollen Details.

„Drum muss die Hochschuel, s isch ä so  
Unbedingt uf Allschwil cho  
Mir bräche uf in ä neui Zyt  
In Schwellheim ä UNI, s'isch sowyt“.

Doflüüs

Das Kartenhaus versehen mit diversen Gemeinderäten, konnte man schon von weitem bewundern. Auch sie beschäftigt die finanzielle Lage der Gemeinde. Schülerinnen und Schüler auf der Suche nach den verlorenen 70 Millionen.

„D'Gmeind Allschwil - es isch e Gruus  
Isch instabil wie e Chardehuus“.

Die wilde Röppli

Ein von Kinderhand, ideenreicher Wagen auf dem sich vier junge Waggis und ein Ueli tummeln. Auch Sie nehmen die BVB und die kaputten Geleise als Sujet.

„Trämli, Trämli  
Schnäggliträmli,  
uf die warti nämli“.

Dahli-Schnägge

Traditioneller Strohwagen mit Waggis immer wieder schön zu sehen. Die Sonnenschirme waren dieses Jahr wohl eher Regenschirme.

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

- Chruutagger Clique                      Auf der Suche einem Gegenmittel der den Gemeindevirus bekämpft, fahren Sie als exotische Spezies verkleidet, direkt zum Bachgraben.  
„Lut Medienbericht isch s' gross Besträbe  
Allschwil söll jetzt „tropisch“ wärde  
Am Bachgraben unde, das sig e so  
Söll die neuï Wält entstoh“
- Suurchrut Stampfer                      Ein wunderbarer Waggiswagen der für einmal das Allschwiler Wappen in ganz anderen Farben zeigt.  
Weiter so!
- Cüpli – Müsli                              Didis Schafe auf Versöhnungstour!  
Sie sind der Meinung „viel Rauch um nüt“, der verhaftete Didi hat leider nicht viel zu sagen!  
„Er bringt für ume nüt  
E chli Rauch unter Lüt“
- Pompier Waggis                            Kein Stromunterbruch und auch keine Absenz an der Allschwiler Fasnacht. Vier muntere rote Waggis mit Sujet: „Uns goht dr Pfuus nit us!“
- Cleff Waggis                                Sind auf der Suche, nach einem Plan B und wenn dieser nicht durchführbar ist: „Isch doch Wurst“. Das Ärgernis ist gross und auch sie suchen nach 60,5 Millionen Franken. Dementsprechend kommen auch die genervten Waggis daher. Für das Publikum, werden für einmal Klöpfer spendiert. Eine abwechslungsreiche Idee!
- Die Namälosa                                „Für e heimischi Cannabis Frucht gits im Mühlital e Bio Zucht“.  
Die ganze Story rund um Didi, die Polizei und das Hanf wird auf Ihrem Zeedel präzise niedergeschrieben. Im Hanftempel sind sie als kiffende Didis unterwegs, kann gut sein, dass die Raucherei ihnen zum Verhängnis geworden ist, denn ihre Augen sind schon sehr rot!



## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Wydegumsle

Spare bis uf d' Unterhose!

Für ein grosser Lacher sorgten sie allemal. Im auffälligen Nacktkostüm, nur mit Slip oder String bekleidet, können sie sich nur noch ein Leuchtgilet mit der Aufschrift:

„Gemeinde Allschwil“ leisten. Auch sie leiden unter der Sparsucht. „Die armen Gemeindegummslen!“

Nebst den Allschwiler Guggen wie **Casanostra Rugger**, **Mühlbach-Stenzer** und **Fliegedätscher** bereicherten weitere Guggen Formationen aus der Region den Umzug.

Akademiker, Baggemugge, Barbarossa-Binggis, Basler Leue, Chaote, Combonische Gugge, Fasaden-schränzer, Grossstadtchnulleri, Kilts, Mäss-Schränzer, Spezi (B) älischte und Stenzer Gugge

In diesem Jahr durften wir wiederum junge und ältere Pfeiffer und Tamburen begrüßen.

Basler Rolli JG, Die Aagrässene Basel JG, JG Alti Steinlemer, J.B. - Clique Santihans JG, Rhygwäggi JG und Zwei Plus

Auch auswärtige Waggiswagen bereicherten die Allschwiler Fasnacht. Uns und die Zuschauer freut's.

Basler Gwäggi, Nachwuchs Waggis, Nuscheli Waggis Stamm, Quer und Chrüz Waggis und Wolfschlucht Deppe Basel

An dieser Stelle einen herzlichen Dank und bis nächstes Jahr.

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT



### KINDERUMZUG 2016

Auf den Strassen regierten am Montagnachmittag am 08.02.2016 die Kinder.

Endlich, endlich war es wieder soweit nach einem langen Jahr warten, und bei einem durchzogenen stürmischen Wetter konnte der jährliche farbenprächtige Kinderumzug abgehalten werden. Wie jedes Jahr gehörte die Aufmerksamkeit und das Dorf für zwei Stunden den ganz kleinen Grossen. Sie hatten sichtlich Spass.

Die Zuschauer waren begeistert von so viel Kreativität, die sie an den grossen Tag legten. Auch die Kostüme die sie mit viel Schweiß und Arbeit fertiggestellt haben, waren sehr farbenprächtig.

Beim Austeilen von Süßigkeiten waren die Kleinen wie jedes Jahr sehr grosszügig und doch konnten nicht alle Zuschauer von Ihrer Grosszügigkeit profitieren. Anstelle von Blumen oder Däfel, kam ein Kelle Röppli oder sogar Spreuer daher. Die jungen Fasnächtler hatten sehr viel Spass, weil sie doch an diesem Tag die Haupt-Attraktion waren.

Was auch noch sehr schön war, dass zwischen dem Kinder-Fasnachts-Nachwuchs auch noch die Sujet Wagen und einzelne Guggen vom Sonntag dabei waren. Das gab dem Kinderumzug eine tolle Stimmung.

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Wie jedes Jahr war es ein sehr, sehr farbenfroher Kinderumzug.

## DORF – BÄNGG

Wieder einmal postierten wir uns als Jury im Chnoche (Rest. Elsässerhof). Neugierig und gespannt genossen wir ihre Auftritte von unseren offiziellen sechs einheimischen Dorf-Bängg und einem Gastbängg aus Basel. Mit ihren jeweils eigenartigen und originellen Vorträgen nehmen sie sich hauptsächlich die Vorkommnisse vom Dorf und die VIP Insider auf die Schippe. Wiederum ein exzellent guter Bänggler-Jahrgang.

Wir freuen uns gerne auf weiterem Nachwuchs von Dorf- Bänggler-sänger für die kommende Fasnacht 2017.

Neu wird ab diesem Jahr der beste Dorf-Bängg mit einem "Schwellämer-Helgäli" prämiert.



### D'Gryysel

Die Vier im Priestergewand kostümierten Bänggelsänger treten auch dieses Jahr mit ihrer Kirchenorgel-Begleitung zum Auftritt. Mit (Hunde)pfundigen Helgen, Gitarre und einer Mini- Kirchen-Orgel präsentierten sie gekonnt ihre Verse mit unterschiedlichen Melodien. Frech und spritzig pfefferten sie ihre hauptsächlich allgemein schweiz.-europäischen Themen, aber mit zwei hervorragend besungenen Dorf-Insider zum Besten. Ein exzellent guter Vortrag. Bravo!



Zitat:

Dr Lauber goht in Chnoche z'Oobe spoot  
Är zahlt e Rundi, well är isch Regierigsroot  
Do frogt en d'Yvonne, wird dr s'Gäld nid knapp?  
Nei, seit do dr Toni, d'Rächnig goht uf Basel-Stadt.

Dr Philippe und dr Franz die stön zur Wahl für d'CVP.  
Sit dr Lauber gange isch, müen die halt jede nee.  
In Grossbuechstabe stoht uf ihrem Wahlplakat  
NIMM ZWEI  
No besser wär dr Slogan: Ich verkack's nid gärn allei.

### Dr Kater vo Demain

Schon zum vierten Mal durften wir diesen einheimischen Dorf-Bängg, dieses Jahr im Alleingang, erleben.

Zitat:"S Frölain Chatz het e Dram spöter gno Ich glaub sie wird erst nächst Joor cho".

Mit seiner trockenen und stumpfen Art nimmt er hauptsächlich das 6er Tram aufs Korn. Er würzte die gut gesalzenen Pointen mit elektronischer Unterstützung (BVB-Durchsagen) auf den jeweiligen Höhepunkt. Mit spezieller Bemerkung an die Jury erwähnte er sein neues Fasnachts-Kostüm. Seine eigene Kater-Kreation? "Waggisbluse mit Jeans und Regenmantel".



Zitat:

Am Lindeplatz bliibt alles bim alte  
Mir dien vil spaare und verwalte  
Dä Stillstand lot au mir käi Rueh

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Aber zuerst loos ich am Chauffeur zue  
Stillstoh dien mir alli - und überall  
Mir fahre nit wieter ufgrund vomene Stromusfall

## S'ELFI-GLÖGGLI

Das alt beliebte Bänggler-Duo brilliert wieder einmal mehr in voller Montur mit ihren absolut gut gesalzenen Insider-Versen. Mit feinsten Gitarrenbegleitung pfefferten sie gesänglich ihre Pointen auf die jeweils gezielten Höhepunkte zum Besten.

Zitat:

Bitte alles still, mir sin am Truure  
Faltet vor dr Bruscht jetzt euri Händ  
D Gmeindsarbeiter dien mir fescht Beduure  
Dr Lohn wird dene gchürzt um 1 Prozänt  
Das isch ä Frächheit und me cha das dreie und au biege  
Das die, für was sie mache, überhaupt no öbbis griege

D Lunge top und Bluetwärt wie mit Zwanzig  
D Härzfrequänz genial äu s Choleschtrin  
Fühl mi fit bi nūme eso ranzig  
Spitzewärt vom Stuehl und vom Urin  
Nit dr chleinschti Gichtafall, nit emol e Schüübli  
Ich gang drum syt rund 14 Tag, nūm ins Jägerstüübli



Ein gut gelungener Auftritt und ein super Stamm-Bangg. Bravo!

## Blagééri Gastbagg

Das Trio präsentierte sich mit grossen schönen Helgen und mit Örgeli-Begleitung. Sie nehmen sich mehrheitlich die Basler Prominenz zur Brust. Ein dieses Jahr guter Vortrag mit bestens gewürzten Pointen. Bravo!  
Leider ohne Zeedel.



## MISCHTCHÄFER

Stimmig erscheint unser langjähriger Star-Bänggel-Sänger mit seinen, auf dem Örgeli montierten, originellen Mini-Helgen. Mit lockerer Art besang er seine aufgeschnappten Geschehnisse vom Dorf und pointierte sie professionell und gekonnt auf den gut gesalzenen Höhepunkt.

Zitat:

Wenn eine quer übere Dorfplatz schreyt  
Vor luter Wingge fascht vom Trottoir gheit  
Denn zue dir rennt mitteme bräite Schtraale  
Chasch sicher sy es sinn gly Waale

Ych Schwangg usem Zic Zac mitteme Baloon  
Do verlosst dr Säggser am Morgarte grad d'Schtation  
Also torgglen ych halt dr Schtross entlang  
Und erräich my Zyl no vor dämm Dram

Wenn durch s'Dorf chasch ooni woor gnoo zwärde  
Wenn käini Schtänd me gsesch vor den Ychaufsläde  
Wenn de wider woor nimmsch wie schön das Dorf cha sy



# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Jo denn wäisch die Waale sinn verby

Sein Vortrag war auch dieses Jahr mit Sicherheit ein gelungener Höhepunkt. Er verpasste nur ganz knapp die Auszeichnung zum Besten prämierten Dorfbangg: das Schwellämer Helgäli 2016. Bravo!

## SPRYSSE – BANGG

Selbstsicher mit seinen Helgen und Handorgelbegleitung erscheint das Duo als erster Bangg zu ihrem grossen Auftritt. Gekonnt besang und (er)zählt er die würzig gespickten Zweizeiler- Sprüche, mit seiner eigenen Sprysse-Art, auf den Höhepunkt. Ein guter Vortrag und Stamm-Bangg.



Zitat:

21, 22, -3e, -4e, -5e, 26, 27, 28, 29, 30!  
das isch ebbe d Aazahl, au wenn mir s nit wänn,  
wo mir z Allschwil pro Wuche an Stromusfäll hän.

E Profässer als Scheff uff em Bauamt, famos,  
eso goot s mit dr Baslerstrooss no lang nonig loos.

Well d Allschwiler z fuul sin, das git uns z dängge,  
dien die Puppi im Dorf d Binniger Naare uffhängge.

## SCHWELLÄ - HÜPFER

Schon die 16. Fasnacht durften wir diesen Spitze-Bangg geniessen. Wie schon letztes Jahr, mit Minihelgen und Dreiörgelbegleitung präsentierten sie Schlag auf Schlag ihre super gut gewürzten Pointen auf die jeweils gezielten Höhepunkte.



Zitat:

Scho wieder so ne Stromusfall,  
jä het denn d EBM e Knall?  
Scho wieder so ne Muffebrand,  
kai Liecht, e so ne Saich.  
Und plötzlich mergge mir, ah nai,  
es isch jo Morgestaich.  
.....hänn wellä no Einä verzellä.....  
Es gitt en nüm, dr Männerchor.  
Und das nach 170 Joor.  
E Gründigsmittglied findet.  
Nai, so ka s nüm wytter go  
Bim letschte Ufdritt het drum vier mol  
d Spitex miesse ko.



Die Schwellä-Hüpfer wurden dieses Jahr als bester Dorf-Bangg mit dem "**Schwellämer Helgäli**" prämiert. Die Jury gratuliert dazu ganz herzlich. Bravo!

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## FASNACHTS - BEÄRDIGUNG 2016

Eine kurze aber wunderschöne 2016 Fasnacht ist leider am Aschermittwoch in Allschwil beerdigt worden. Pünktlich um 14.00 Uhr haben wir Abschied von Frau Fasnacht genommen.

Wie schon in all den vergangenen Jahren setzte sich der Trauerzug in Bewegung, begleitet wurde er durch müde und zugleich traurige aktive Fasnächtler und Guggen. Die zahlreichen Trauergäste, verabschiedeten sich mit schniefenden Nasen.

Durch den Pilger Schaggi wurden nochmals alle Ereignisse des Vorjahrs aus unserem Dorf aufmerksam gemacht.

Irgendwann ist leider auch die schönste Zeit vorbei und die Fasnächtler können sich ausruhen.

Zum Schluss erfolgte noch die Verbrennung von Frau Fasnacht die zum Glück im Jahre 2017 wiederaufersteht.



# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## BEÄRDIGUNG SCHWELLEMER FASNACHT 2016

Liebi schwellemer Fasnächtlerinne und Fasnächtler  
Liebi Truurgmeind, liebi Schwellemer, au die Verainigte und d Rueche und liebi  
Neuallschwiler

Dass d Fasnacht wider ka uferstoo  
muess sie hütte leider vo uns go  
Drum dien mir jetz do dr Frau Fasnacht gedängge  
und hoffe, dass sich unseri Lääberewärt bald sängge

A propos ufferschtoo und von is go  
i hätt nid dänggt, dass es dät so witt cho  
Aber Allschwil schtribt uss, ei Beärdigung nach dr andere  
als miesst ich als Pilger nid scho gnueg ummewandere

Chuum gebore und scho doot  
konstatiert in diefer Truur dr Bürgerroot  
isch s „Out in the green“, ebe das dusse im Griene  
Und dr Stevi Brügger gsehni scho wider niene

Jedi Husfrau weiss genau  
sig si blöd oder au nur e bitzli schlau  
wenn dusse wettsch e *Stewi* stelle  
muesch nid Räge sondern Sunne bschtelle

Trotz putze im Forschthus joruss joorii  
cha dä Brügger Stewi kai gueti Husfrau si  
denn dä, sisch gli vrzellt  
het sich „dusse im Griene“ sälber in Räge gschtellt  
„Out in the green“ heisst die Todgeburt  
chuum uff dr Wält und scho furt  
In nomini patris et filis et spiritus intus Aaaaamen.

Aber dä *Stewi* isch trotz grossem Fruscht  
nid kaputt sondern ganz robuscht  
doch bevor är dr nöggшти Tod duet schtärbe  
lömer zerscht no anderer Lyyche fir sich wärbe

Im Summer ischs heiss gsi, e ächte Härtetescht  
wie dr Schneider-Ammann am erschte Augschte Fescht  
Dä Bundesroot schtirbt dr Plauderitod  
trotz Chlöpfer und viil Bier und Ooberoot  
und d Allschwiler classe politique  
macht sich fir das Gschtotter chic

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

und schtot nach däm vrhaggte Wortsalat  
scharwänzlend als Spalier parat  
hauptsach e Fötteli vo uns und ab in d Zyttig  
jede macht em ander si Plätzli strittig

Fertig mit däm eitle Goggelgetue  
däm luegi nümmer länger zue

A propos Goggel oder viel mehr die Henne  
wo nüm wett miesse zoobe elleige penne  
chunnt eini vo Brasilie diräggt in d Peripherie  
und sitzt im Marti Stefan eifach zwische sini Hiener dri

Die Färnsehschau mit ledige Buure wo sueche aber nid finde  
sich drbi zum Duddel mache und löön lo schinde  
bringt ihm d Maria mit Temparamänt und Elan  
und tribbt Goggel und Hiener in Waan

E Wuche duurt die churzi Brunscht  
d Maria wirbt um sini ganz Gunsch  
doch vo Hiener het das Huen kai Dunsch  
drumm vrpufft drbi die pralli Liebeskunsch  
dr Stefan mues dr Liebesdoot schtärbe  
und mues jetzt wider fir sini Eier wärbe

Löönd uns drumm e Fürbitt mache:  
Oh Heiligi Antonius vo Padua  
Schutzpatron vom Eiermaa  
schütz mir au Marta und Maria  
und loss jede coq si poulet ha. Aaaaamen.

Jetzt chunnt dr Stewi Brügger nomol uff e Plan  
ebe dä Maa mit Tatedrangg und voll Elan  
oder seit me däm doch besser Grössewaan?  
Glich, sisch einerlei, s chunnt nid druff aa  
dä losst sich nid beirre, dä gueti Maa  
triibe vom Erfolg und ungeniert  
wird ussbaut und expandiert  
30 Dääg Winterzauber gid im Forschthuus dr Blues  
und dr Stewi schtot au im Winter im Rügen uss  
Drumm stirbt dä Stewi do jetzt allem Aaschiin aa  
well nur warmi Luft diggi Wösch nid troggne cha

Dr Männerchoor isch au verreggt  
well kein meh gärn si Stimmband streggt  
pffife si ussem leschte Loch ganz unbequeem  
ihr eignigs Bättzytglöggli-Requiem

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

Sisch also Zyt, bätte mir e Rosmarie Hofer Chranz  
und zeigen e afrikanische Wätterdanz  
besänftigte Odin, Zeus und Peterus  
und ässen alli Täller immer uss

denn s Sturmdief Rosmarie bringt kai Säge  
nid emol Huuch vo Wind und au kai Räge  
em Dorfmärt isch das si Todesschroof  
zum Glügg gits no dr Arishof  
Rosmarie, au dr Märt isch somit doot  
stand in Egge, schäm di und wird rot

Doot isch gli au unsere Finanzminischerter  
und mit ihm dr Dieter Pfischerter  
denn dr Hans Dampf uss em Schuelhus-Loch  
frisst sich dief und diefer in dä Schuldebärg-Moloch  
weidet d Gmeind vo inne uss und duet frässe  
wie dr Bammi si Zitrone duet ussprässe  
übrig blibbt e lääri, fuuli Hülle  
die chasch au mit däm einte Lohnprozänt nid fülle

Wär sich bis jetzt het froggt  
he, Pilger Schaggi, wieso hesch d BVB nooni plogt?  
Die, wo uns d Gebüüre nur so um d Oore schlöön  
Die, mit ihrene Kommunikations-Pauseglöön  
wo mit dä Drämmli nur blöd ummeschtöön  
in hällem oder dungglem Grien, s blibbt nid schön  
die, wo alles sind, nur nid zur rächte Zyt am rächten Ort  
die, wo... oh Herr Gott mir fääle d Wort  
Die, wo schnäggle nach dr Garteschtrooss  
uff dä Schiine waggst scho s Moos  
wettsch doch nur zur Ziegelei  
oder no chli witter wäg in Siidligsbrei  
hesch kai Proviant drbi so liidisch Not  
und findsch no vor dr Ziegelei di Hungerdot

Nai, liebi Fasnächtler, über d BVB redt dr Pilger Schaggi nid  
viil lieber gib die alli zämme au grad dr Frau Fasnacht mit  
denn ghöör ich noch eimol BVB  
so goot bi mir gar nüt meh!

Gnueg jetzt uss minere Läscherschnuure  
alles witteri saagi drno im Chnoche hindeduure

oh jetzt isch mr e Malör passiert  
ebbis wo mi grad schuurig geniert  
zwische allne Doote am Vrwäase

## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

ligge no zwei witteri Lääbewäase

Es schtirbt im Dorf wider e bitzi Landwirtschaft  
wenn dr Jürg sine siibe Sache wider zämmerafft  
und uss em Dorf mit eim Juhei  
sich wider zuggzieht in d Mülitääli-Eisidelei  
Es schtirbt im Dorf aber au d Graswirtschaft  
so dass jetzte scho e grossi Lugge klafft  
denn d Raubritter vom Gränzwachtkorps  
sin em Hanfbuur Didi si gröschti Gfoor  
so schtellt sich die doch fräch in d Schtrooss  
und macht sich vor em Didi gross

D Erklärig, er seigi Buur und das sig Gras fir d Chie  
macht em Didi zwar kei Mieh  
doch dä Landjäger in dr Uniform  
berieft sich nur uff sini Norm  
paggt dr Didi grad am Hemmlichraage  
und duet en zu ihm heimetraage  
und ooh Herr jemenie,  
was mien si denne derte gseh?

So jetzt aber wirggligg gnueg jetzt uss mim Läschterschmuul  
an däre Gschicht isch sicher ebbis fuul

Dr Frau Fasnacht sells jetzte an Chraage go  
mögg si nöggischt Joor wider ufferschoo  
wie alles uff unserer Fasnachtsärde  
sellsch au du zu Schtaub und Äsche wärde  
was blibbt isch d Erinnerig dief in uns inne  
und mir sell me bitte e Bächer bringe

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## WVC - CHERUSBALL 2016

Die WVC hat wiederum in vielen Mannstunden die Turnhalle Gartenstrasse wunderschön dekoriert. Die Helgen an den Wänden und die Laternen an der Decke, sowie die Requisiten des Fasnachtswagens brachten die Fasnachtsstimmung super in die Turnhalle.

Trotz Gratiseintritt für die Masken an den diesjährigen Cherusball fanden nur 20 maskierte Einzel-, Paar- und Gruppenmasken den Weg in die Turnhalle Gartenstrasse. Der Anlass war gut besucht von vielen jungen kostümierten Besucher. Schade dass nicht mehr maskiert waren.

Die 3 Guggen Cosanostra Rugger, Flieggedätscher und Mühlebach-Stenzer haben zusätzlich zum DJ für Superstimmung in der Halle gesorgt.

<b>Sujet</b>	<b>Was</b>	<b>Rang</b>
<b><u>Einzelmaske</u></b>		
Heimatmuseum	Dieff im Chäller vom Heimatmuseum kommt unser Skelett her. Alleine sein, das geht nicht. Mit gepacktem Koffer steht es da. Mitteilts Einsatzplan werden Freiwillige für Kasse, Aufsicht und Reinigung gesucht.	1.
Schiene von Allschwil	Der Arbeiter bewaffnet mit Pickel macht auf die Tramgleis-Situation aufmerksam.	2.
<b><u>Paare</u></b>		
Uns goht dr Pfuus ned us!	Es werde Licht! An ihrem Sujetwägeli mit diversen Kabeln, Dosen und Elektromaterial konnte das Publikum Verschiedenes üben, wie Verkabelungen oder geöffnete Stromstecker neu zusammensetzen. Als Dank gab es von den Elektrikern einen heissen Drink.	1.
Dr jüngerer Männerchor vo Schwellheim	Die jungen Sänger suchen via Casting neue Mitglieder! Ihr Sujetwägeli ist gefüllt mit vielen Röppli. Interessierte Sänger erhalten kleine Schnäpse um die Kehle zu ölen.	2.
Bauer ledig sucht.	Spätabends suchen 2 Bauern eine Frau. Wer auf dem Herd, montiert auf dem Sujetwägeli, die mitgebrachten Eier zu einem herrlichen Spiegelei braten konnte, wurden belohnt mit einem Recal Button. Interessierte konnten sich am Sonntag auf deren Bauernhof zum Casting einfinden.	3.

# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## Gruppen

Die kantonale  
Pämpers Fühwehr  
Dääg!

4 Feuerwehrmänner mit Feuerwehrauto fahren in den Saal ein. 1.  
Sie verteilen gedruckte Anforderungsprofile für d'Pämpers-  
Fühwehr. Diese sind nicht einfach zu erfüllen.

„Kei Angst im dunklä ha  
Weniger Gwicht als IQ ha  
Nid blond oder ähnlich blöd“

Damit die zukünftigen Pämpers wissen, was sie erwartet, zeigen  
die Feuerwehrleute das Schlauch verlegen und bespritzen die  
Anwesenden mit Wasserpistolen und mit Röppli.

Männerchor Ade!

„Mir sind drurig, dass isch woor  
Hän nume no wenig graui hoor  
Und jetzt nach über 170 joor

2.

Stirbt unsere geliebte männerchor“

Fahnenschwingend marschieren 8 nicht mehr ganz junge Sänger  
in den Saal und versuchen ein letztes Mal ihre Lieder zu singen  
was nicht ganz einfach ist. Ihr Sujetwägeli ist gefüllt mit Röppli. Sie  
verteilen Sujet Zettel und halten die Notenblätter fast immer verkehrt.



# 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT

## DANK ZUM SCHLUSS 2016

Die 67. Allschwiler Dorffasnacht gehört bereits der Vergangenheit an. Die Fasnächtler konnten eine farbenprächtige Dorffasnacht miterleben, auch wenn Petrus nicht immer auf unserer Seite war. Die Anzahl der Teilnehmenden war mit 1300 etwa im Rahmen der letzten Jahre.

In diesem Jahr gewählten Sujets waren fast ausschliesslich Dorfbezogene. Der Aufwand ist bemerkenswert, wenn man weiss, wie schnell der Fasnachts-Sonntag vorbei ist.

Unser Dank gilt allen Mitwirkenden, die in irgendeiner Form zum Gelingen der diesjährigen Fasnacht beigetragen haben. Ein spezieller Dank an die WVC, die als Organisator der Allschwiler Dorffasnacht in Erscheinung tritt. Dankbar sind wir auch der Gemeindebehörde, die wie jedes Jahr den reibungslosen Ablauf des Fasnachtsgeschehens unterstützte.

Wie in den Vorjahren, war es uns nicht möglich, alle Gruppen einzeln in unserem Bericht zu erwähnen. Für die Chronik dürfte jedoch das Wesentliche festgehalten worden sein.

### Die Jury – Mitglieder

Jeannine Schönenberger

Cécile Mussler

Ella Gürtler

Bruno Wyss

Urban Wittlin



## 67. ALLSCHWILER DORFFASNACHT